

Zweckverband Nahverkehr Westfalen – Lippe NWL

21. Sitzung des Verbandsversammlung am 03.07.2012 in Hamm

Öffentliche Sitzung

TOP: 1

Vorlage: 154/12

Fortschreibung Bundesverkehrswegeplan

Grundlagen:

Bundesschienenwegeausbaugesetz

Berichterstatter:

Herr Geuckler

Begründung:

- siehe Fortsetzungsblätter –

Beschlussfassung NWL:

Vorherige Zustimmung der Mitgliedsverbände erforderlich:	Ja:	Nein:	X
Einfache Mehrheit:	X	$\frac{2}{3}$ Mehrheit:	Einstimmig:

Beschlussvorschlag:

Die Verbandsversammlung stimmt der Stellungnahme zur Fortschreibung des Bundesverkehrswegeplans (BVWP) an die Bezirksregierungen zu.




Fortschreibung Bundesverkehrswegeplan**Öffentliche Sitzung****Begründung:**

Im Jahr 2015 soll ein neuer Bundesverkehrswegeplan vorgelegt werden, für den bereits die Länderbeteiligung an der Projektanmeldung erfolgt. In diesem Zusammenhang hat das Land den Bezirksregierungen die landesseitig zur Anmeldung beabsichtigten Maßnahmen mitgeteilt (siehe **Anlage 1**). Aus den Regionalräten können bis zum 05.10.2012 weitere Projektvorschläge gemeldet werden.

Der NWL ist als Aufgabenträger für den SPNV von der Bezirksregierung Arnsberg zur Vorbereitung der Beschlussfassung im September um eine Stellungnahme bis zum 30.06.2012 gebeten worden. Nach dem Hinweis auf die Verbandsversammlung des NWL am 03.07.2012, ist mit der Bezirksregierung Arnsberg eine Übersendung der Stellungnahme des NWL bis zum 04.07.2012 vereinbart worden. Die Bezirksregierung Münster hat den NWL ebenfalls um eine Stellungnahme gebeten, die bis zum 13.07.2012 vorliegen soll.

Die Stellungnahme des NWL soll in der NWL-Verbandsversammlung am 03.07.2012 beschlossen und danach an die Bezirksregierungen versendet werden. Die Stellungnahme des NWL wird dann Grundlage für die Beschlussvorschläge in den Regionalräten im September 2012.